

# Ausbildungskonzept

---

## Basler Trommelakademie

**Urs Gehrig  
Rolf Schleich  
Philipp Wingeier  
Marc B. Sprunger  
Philipp Meyer**

**15.01.2018**

### **Inhaltsverzeichnis**

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| Präambel .....                     | 2 |
| Ausbildung der Anfänger.....       | 3 |
| Ausbildung in der Unterstufe ..... | 4 |
| Ausbildung in der Mittelstufe..... | 5 |
| Ausbildung in der Oberstufe .....  | 6 |

Dieses Dokument regelt die Struktur der angebotenen Kurse, die Voraussetzung für die Kursteilnahme und den Ein- sowie Übertritt, die Lernziele und die Grundsätze für den Lerninhalt.

## Präambel

---

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| <b>Unter dem Vorzeichen</b> | Die Trommelakademie verpflichtet sich der Basler Fasnacht und dem Basler Trommeln. Die Ausbildung wird auf hohem musikalischen Niveau durchgeführt. Eine Vereinszugehörigkeit (Clique) wird vorausgesetzt. Für Neueintretende Schülerinnen und Schüler soll ein Eintritt auch ohne Vereinszugehörigkeit ermöglicht werden, wobei Neueintretende aber zur Vereinssuche unter Zuhilfenahme der Cliquenliste (Comité) oder 1. Lektion angehalten sind. Der Schüler entscheidet selbstständig über die Vereinszugehörigkeit, ohne Einflussnahme seitens der Basler Trommelakademie.   |
| <b>Ausbildungsinhalte</b>   | Das Ausbildungskonzept regelt den Probe-Inhalt und dessen Ziele, die benötigten Voraussetzungen der Schüler, sowie die fachliche Struktur der Kurse. Mit allgemeinen Zielsetzungen werden die Stossrichtungen vorgegeben. Der jeweilige Leiter wird innerhalb dieser Leitplanken die entsprechende Kursplanung durchführen.   |
| <b>Eintritt</b>             | Die fachlichen Eintrittskriterien in die Basler Trommelakademie sind in den jeweiligen Voraussetzungen für die Kurse definiert. Dabei sind auch die entsprechenden Altersgrenzen zu beachten.<br>Für den Eintritt wird eine Probezeit von max. einem Monat definiert, welche als Grundlage für den definitiven Eintritt dient. Der Entscheid wird in Absprache mit allen betroffenen Parteien transparent kommuniziert.   |
| <b>Übertrittskriterien</b>  | Für die einzelnen Kurse werden Mindestalter aufgeführt, welche i.d.R. eingehalten werden sollen. Grundsätzlich sind jedoch die Übertrittskriterien miteinzubeziehen und werden in der Entscheidung für einen Übertritt als prioritär angesehen. Die informellen Standortbestimmungen dienen dabei als Grundlage für die Evaluierung des Ausbildungsfortschritts in Bezug auf die Übertrittskriterien.<br><br>Ist ein Übertritt gegeben, so wird dieser durch das betroffene Leitergremium entschieden. Dabei wird eine Probezeit von max. einem Monat definiert und dem Schüler kommuniziert. Am Ende dieser Probezeit wird in Rücksprache mit allen betroffenen eine definitive Einteilung für das vorliegende Jahr beschlossen. |
| <b>Austritt</b>             | Mit 20 Jahren endet das Ausbildungs- und Förderprogramm der Basler Trommelakademie, welches für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene gedacht ist. Bei Vollendung des 20. Lebensjahrs während des Schuljahres (Fasnachtsjahr), werden die Lektionen noch bis zum Schluss besucht. Weitführende Möglichkeiten werden in Absprache mit der Trommelakademie angeboten.  |

---

|                                |                                      |
|--------------------------------|--------------------------------------|
| <b>Ausbildung der Anfänger</b> | <b>Ausbildungsdauer:</b> ca. 3 Jahre |
|--------------------------------|--------------------------------------|

- Voraussetzungen:**
- Mindestalter: ca. 6 - 8 Jahren
  - Körperliche / motorische Fähigkeit

- Allgemeine Kursziele:**
- Freude am Trommeln praktizieren
  - Eigene Fähigkeiten entwickeln
  - Die Grundlagen des Trommelns lernen
  - Selbstbestimmtes Lernen zuhause

- |  |   |
|--|---|
| <p><b>Praktisches Trommeln:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlegel- und Körperhaltung</li> <li>• <b>Hauptgrundlagen:</b> Wirbel, Schlepp und Tupfen</li> <li>• <b>Basler Grundlagen:</b> Doublé, Bataflafla, Batafla, Mühleradstreich, Märmelstreich, 7er-Endstreich, umgekehrter 7er-Endstreich, Coup de Charge, 5er mit Nachschlag, 7er mit Nachschlag</li> <li>• <b>Rufe:</b> 5er-Ruf, 5er gebunden, 7er gebunden, 9er-Ruf, 9er gebunden</li> <li>• <b>Ordonanz Grundlagen:</b> 3er-Ruf</li> <li>• <b>Tagwachtstreich:</b> 3er-Streich, 4er-Streich (einfacher Tagwachtstreich), doppelter Tagwachtstreich</li> <li>• <b>Besondere Grundlagen:</b> Paradiddle, doppelter Paradiddle</li> <li>• Erste einfache Märsche/Kompositionen (z.B. CH-Tagwacht, Ordonanz-Märsche)</li> <li>• Aufbau und Pflege des Repertoires</li> </ul> | <p><b>Notentheorie:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernen der Berger-Trommelschrift</li> <li>• Kennen von Noten- und Pausenwerten</li> <li>• Kennen und unterscheiden von musikalischen Grundbegriffen:</li> <li>• <b>Dynamik Zeichen:</b> Pianissimo, Piano, Mezzopiano, Mezzoforte, Forte, Fortissimo, Crescendo, Decrescendo</li> <li>• <b>Taktarten:</b> 6/8- und 2/4-Takt</li> <li>• <b>Notensystem:</b> Taktstrich, Notenlinie, Wiederholungszeichen</li> </ul> |
|--|---|

- Lektionen:**
- 1 Lektion à 45 - 60 Minuten pro Woche
  - ca. 35 Wochen (Ostern bis Fasnacht)

- Lehrmittel:**
- Wirbel (offizielles Lehrbuch des Schweizerischen Tambouren- und Pfeiferverbandes STPV)
  - Notenmaterial Leiter

- Veranstaltungen:**
- Fasnacht in Clique (inkl. Marschübungen)
  - Cliquenanlässe

- Übertritts Kriterien:**
- Jährliche Standortbestimmung
  - Eintrittstest Unterstufe (unterjährig möglich)
  - Vereinszugehörigkeit

|                                     |                          |                    |
|-------------------------------------|--------------------------|--------------------|
| <b>Ausbildung in der Unterstufe</b> | <b>Ausbildungsdauer:</b> | <b>ca. 3 Jahre</b> |
|-------------------------------------|--------------------------|--------------------|

- Übertritt/Eintritt:**
- Eintrittstest Unterstufe bestanden
  - Ab ca. 10 Jahren

- Allgemeine Kursziele:**
- Freude am Trommeln praktizieren
  - Eigene Fähigkeiten weiterentwickeln
  - Verständnis fürs Trommeln in der Gruppe (Zusammenspiel) entwickeln

|  |  |
|--|--|
| <p><b>Praktisches Trommeln:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterung des Grundlagenrepertoires</li> <li>• Mehrere einfache Märsche und Komposition (z.B. Walliser, Dreier, Jubiläums-Retraite)</li> <li>• Stück mit zusätzlichem Instrumentarium (Perkussion)</li> <li>• Pflege des Repertoires (über alle und diesen Kurs)</li> </ul> | <p><b>Notentheorie:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung: Dynamik Zeichen</li> <li>• Vertiefung: Taktarten und Noten-/Pausenwerte</li> <li>• Einführung: Blattlesen</li> <li>• Einführung: Noten schreiben</li> </ul> |
|--|--|

|  |  |
|--|--|
| <p><b>Umgang mit dem Instrument:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Instrument richtig tragen</li> <li>• Erste Pflege des Instruments</li> <li>• Gehen mit dem Instrument</li> </ul> | <p><b>Leiterwesen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurze Warmup-Sequenzen anleiten</li> </ul> |
|--|--|

- Lektionen:** 2 Lektion à ca. 50 Minuten enthalten:
- Ein zweckmässiges Warmup
  - Hauptstunde mit Kalender bedingt:
    - Auftrittsvorbereitung
    - Repertoire-Einheiten
    - Wettspielvorbereitung
    - Erweiterte Ausbildung (gem. Ziele)
  - ca. 25 Wochen (März/April bis Dezember)

- Lehrmittel:**
- Wirbel (offizielles Lehrbuch STPV)
  - Repertoire- und Jahres-Heft
  - Notentheoriematerial
  - Material Leiter

- Veranstaltungen:**
- Swiss Junior Drum Show
  - Offizielles Preistrommeln (mit Clique)
  - Tambourenfest STPV/ZTPV (mit Clique, falls im Verband)
  - Vorfasnachtsveranstaltungen
  - Gesellschaftlicher Anlass

- Übertritts Kriterien**
- Jährliche Standortbestimmung
  - Eintrittstest Mittelstufe (unterjährig möglich)

|                                      |                          |                    |
|--------------------------------------|--------------------------|--------------------|
| <b>Ausbildung in der Mittelstufe</b> | <b>Ausbildungsdauer:</b> | <b>ca. 3 Jahre</b> |
|--------------------------------------|--------------------------|--------------------|

|                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>Übertritt/Eintritt:</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eintrittstest Mittelstufe bestanden</li> <li>• Ab ca. 12 Jahren</li> </ul> |
|----------------------------|---|

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Allgemeine Kursziele:</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Freude am Trommeln praktizieren</li> <li>• Eigene Fähigkeiten weiterentwickeln</li> <li>• Verständnis fürs Trommeln in der Gruppe (Zusammenspiel weiterentwickeln)</li> <li>• Erste Auftrittserfahrungen sammeln</li> </ul> |
|------------------------------|--|

|   |   |
|---|---|
| <b>Praktisches Trommeln:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Perfektionieren schwierige Grundlagen (z.B. doppelter Tagwachtstreich, Doublés)</li> <li>• Mehrere mittelschwere Märsche und Komposition (z.B. Grien Hund, Pumperniggel, Giubileo, Gremlins)</li> <li>• Stück mit zusätzlichem Instrumentarium (Perkussion)</li> <li>• Einfache Showstücke (z.B. Jack Daniels)</li> <li>• Einfache mehrstimmige Stücke (z.B. Teamwork)</li> <li>• Pflege des Repertoires (über alle und diesen Kurs)</li> </ul> | <b>Notentheorie:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wichtige aussergewöhnliche Teilungen</li> <li>• Zusammengesetzte Taktarten</li> <li>• Einführung gestrichene Noten</li> <li>• Vertieftes Blattlesen</li> <li>• Fähigkeit ein Stück selbstständig zu erarbeiten</li> </ul> |
|---|---|

|   |  |
|---|--|
| <b>Umgang mit dem Instrument:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trommel stimmen können</li> <li>• Unterschied der Saiten kennen</li> </ul> | <b>Leiterwesen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurze Übungssequenzen anleiten</li> </ul> |
|---|--|

|                   |  |
|-------------------|--|
| <b>Lektionen:</b> | 2 Lektion à ca. 50 Minuten enthalten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein zweckmässiges Warmup</li> <li>• Hauptstunde mit Kalender bedingt:                         <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Auftrittsvorbereitung</li> <li>○ Repertoire-Einheiten</li> <li>○ Wettspielvorbereitung</li> <li>○ Erweiterte Ausbildung (gem. Ziele)</li> </ul> </li> <li>• ca. 25 Wochen (März/April bis Dezember)</li> </ul> |
|-------------------|--|

|                    |  |
|--------------------|--|
| <b>Lehrmittel:</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirbel (offizielles Lehrbuch STPV)</li> <li>• Repertoire- und Jahres-Heft</li> <li>• Notentheoriematerial</li> <li>• Material Leiter</li> </ul> |
|--------------------|--|

|                         |   |
|-------------------------|---|
| <b>Veranstaltungen:</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Swiss Junior Drum Show</li> <li>• Offizielles Preistrommeln (mit Clique)</li> <li>• Tambourenfest STPV/ZTPV (mit Clique, falls im Verband)</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorfasnachtsveranstaltungen</li> <li>• Gesellschaftlicher Anlass</li> </ul> |
|-------------------------|---|

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| <b>Übertritts Kriterien</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Jährliche Standortbestimmung</li> <li>• Eintrittstest Oberstufe (unterjährig möglich)</li> </ul> |
|-----------------------------|---|

| <b>Ausbildung in der Oberstufe</b> |   | <b>Ausbildungsdauer:</b>   | <b>ca. 4 Jahre</b>  |
|------------------------------------|---|--|---|
| <b>Übertritt/Eintritt:</b>         | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eintrittstest Oberstufe bestanden</li> <li>• Ab ca. 15 Jahren</li> </ul>   |  |   |
| <b>Allgemeine Kursziele:</b>       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Freude am Trommeln praktizieren</li> <li>• Eigene Fähigkeiten weiterentwickeln</li> <li>• Trommeln in der Gruppe (Zusammenspiel) perfektionieren</li> <li>• Vielfalt der Trommelwelt erfahren: Ganzheitlicher Tambour werden</li> <li>• Auftrittserfahrungen sammeln</li> <li>• Erste Stücke/Phrasen schreiben</li> </ul>  |  |   |
| <b>Praktisches Trommeln:</b>       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Komposition der höheren Stufe (1.-2. Klasse) trommeln können</li> <li>• Baslermarsch der höheren Stufe (1.-2. Klasse) trommeln können</li> <li>• Stück mit zusätzlichem Instrumentarium (Perkussion)</li> <li>• Showstücke trommeln können und ein erweitertes Bewusstsein für Showelemente entwickeln</li> <li>• Verständnis für komplexe mehrstimmige Stücke entwickeln</li> <li>• Pflege des Repertoires (über alle und diesen Kurs)</li> </ul> | <b>Notentheorie:</b>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterte aussergewöhnliche Teilungen</li> <li>• Zusammengesetzte Taktarten</li> <li>• Erweiterte gestrichene Noten</li> <li>• Kleingeschriebene Noten                             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wirbelkadenz verstehen und anwenden</li> <li>○ Interpretationen verstehen</li> </ul> </li> <li>• Erweitertes Blattlesen</li> <li>• Elektronische Schreibhilfen kennenlernen</li> <li>• Fähigkeit ein Stück / eine Phrase zu komponieren</li> <li>• Kompositionsanalyse</li> <li>• Selbstständiges Erarbeiten eines Stückes</li> </ul> |
| <b>Umgang mit dem Instrument:</b>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trommel schränken können</li> <li>• Fell selbstständig ersetzen können</li> </ul>  | <b>Leiterwesen:</b>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erste eigene Warmups entwickeln und instruieren</li> <li>• Erste methodische Ansätze kennenlernen</li> </ul>   |
| <b>Aufbau der Lektionen:</b>       | 2 Lektion à ca. 50 Minuten enthalten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein zweckmässiges Warmup</li> <li>• Hauptstunde mit Kalender bedingt:                         <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Auftrittsvorbereitung</li> <li>○ Repertoire-Einheiten</li> <li>○ Wettspielvorbereitung</li> <li>○ Erweiterte Ausbildung (gem. Ziele)</li> </ul> </li> <li>• ca. 25 Wochen (März/April bis Dezember)</li> </ul>  |  |   |
| <b>Lehrmittel:</b>                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirbel (offizielles Lehrbuch STPV)</li> <li>• Repertoire- und Jahres-Heft</li> <li>• Notentheoriematerial</li> <li>• Material Leiter</li> </ul>  |  |   |
| <b>Veranstaltungen:</b>            | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Swiss Junior Drum Show</li> <li>• Offizielles Preistrommeln (mit Clique)</li> <li>• Tambourenfest STPV/ZTPV (mit Clique, falls im Verband)</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorfasnachtsveranstaltungen</li> <li>• Gesellschaftlicher Anlass</li> <li>• Leiterkurse ZTPV</li> </ul> |   |
| <b>Spezialformationen:</b>         | Bilden von Förderformationen mit Schülern der Oberstufe für spezifische Auftritte, wie Showtrommeln, Sektionswettspiel, Orchesterbegleitung (z.B. Top Secret Junior Corps, Knabenmusik Orchester).  |  |   |